

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde

Vielen Dank, dass Sie sich für ein Qualitätsprodukt aus dem Hause Dentaurum entschieden haben.

Damit Sie dieses Produkt sicher und einfach zum größtmöglichen Nutzen für sich und die Patienten einsetzen können, muss diese Gebrauchsanweisung sorgfältig gelesen und beachtet werden.

In einer Gebrauchsanweisung können nicht alle Gegebenheiten einer möglichen Anwendung beschrieben werden. Bei Fragen und Anregungen können Sie sich gerne an unsere Hotline (+ 49 72 31 / 803 - 550) wenden. Aufgrund der ständigen Weiterentwicklung unserer Produkte empfehlen wir Ihnen auch bei häufiger Verwendung des gleichen Produktes immer wieder das aufmerksame Durchlesen der jeweils aktuell beiliegenden bzw. im Internet unter www.dentaurum.com hinterlegten Gebrauchsanweisung.

1. Hersteller

Dentaurum GmbH & Co. KG
Turnstr. 31 | 75228 Ispringen | Germany

2. Allgemeine Produktbeschreibung

Die neueste Entwicklung ist das Herbst TS – eine Konstruktion mit dreiteiligem Teleskop-Mechanismus. Die teleskopierende Gestaltung bietet für die Behandlung mehrere entscheidende Vorteile:

- eine fest verbundene dreiteilige Konstruktion, die nicht auseinander fallen kann. Dies eliminiert die Gefahr, dass die Stange während der Behandlung aus der Führungshülse rutschen kann.
- die untere Schraube und der Spezialsockel (F-Sockel) werden zentral am ersten Prämolaren angebracht und die obere Schraube und Spezialsockel (F-Sockel) zentral am ersten Molaren, so dass weniger Schleimhautreizungen auftreten.
- die Verwendung von Schrauben und F-Sockel erlaubt den Patienten erheblich vereinfachte Seitwärtsbewegungen des Unterkiefers.

Das Herbst TS ist in drei verschiedenen Längen erhältlich: 20 mm, 22 mm und 24 mm. Die Länge wird vom Mittelpunkt der oberen Öse zum Mittelpunkt der unteren Öse gemessen. Während bei herkömmlichen Herbst Apparaturen im Allgemeinen Führungshülse und/oder -stange zur Anpassung an die individuellen Erfordernisse im jeweiligen Patientenfall gekürzt werden müssen, ist beim Herbst TS keine Verkürzung erforderlich. Beim teleskopierenden Mechanismus positioniert der Zahntechniker den unteren Spezialsockel zentral am ersten Prämolaren, den oberen zentral am ersten Molaren. Diese entscheidenden Punkte zur Platzierung erleichtern den Zugang des Behandlers zu den Schrauben und vermindern den Gesamtumfang der im Patientenmund eingesetzten Apparat. Obere und untere Ösen sind mit einer Kröpfung versehen. Dieses Konstruktionsmerkmal führt zu größerem Komfort für die Patienten, da der Schraubenkopf in einer Ebene mit dem Führungsstab des teleskopierenden Mechanismus liegt.

Da sich die Herbst TS Apparat nicht zerlegen lässt, um herkömmliche Distanzringe über die Herbst Führungsstange zu schieben, können zur weiteren Vorwärtswentwicklung des Unterkiefers im Behandlungsverlauf einfach unsere geschlitzten Distanzringe auf den unteren Abschnitt der Stange gesetzt und zusammengedrückt werden. Dieses Verfahren ist schneller und einfacher als die klassische Methode. Aktivierbare geschlitzte Distanzringe und eine Klemmzange für das Herbst TS sind erhältlich.

3. Herstellung und Anwendung der Herbst TS Apparat

Gießen Sie die Abformungen, welche die bereits passenden, vorher ausgewachsenen Bänder der 1. Prämolaren und Molaren beinhalten, mit Hartgips (z.B. Rapidur®) aus. Die Modelle werden lagegerecht mit dem vom Behandler erstellten Konstruktionsbiss im Fixator eingegipst. Biegen und Laserschweißen Sie den halbrunden remalay® Draht (ø 0,75 x 1,5 mm) oder runden remalay® Draht (ø 1,0 mm) als Lingualbogen an die Bänder. Im OK kann ein Palatinalbügel zur Stabilisierung zwischen den 6ern angebracht werden.

Nun werden die Sockel der Scharniergelenke an die Bänder lasergeschweißt. Hierbei ist darauf zu achten, dass die Richtung der Schrauben winkelgerecht zur Verbindungslinie zwischen Ober- und Unterkiefer zeigt. Wichtig ist auch, dass die Gelenke zwischen OK und UK friktionsfrei laufen, um eine unbehinderte Funktion des Teleskopmechanismus zu gewährleisten. Bei Friktion kann die Apparat – speziell die Bänder – zerstört werden.

Die Führungsrohre und Gleitstangen können beim Herbst TS Retentionscharnier nicht individuell angepasst werden. Das passende Retentionscharnier wird entsprechend dem Konstruktionsbiss ausgewählt, in dem es in geschlossenem Zustand auf die Sockel gehalten wird bzw. vorher durch Abmessen des Abstandes zwischen den beiden Bändern.

Hinweise:

Um die Gefahr der Zerstörung der Bänder durch Abscherkräfte zu minimieren, sollten „Doppelte Bänder“ verwendet werden. Das heißt, über das passende Band wird ein zweites Band geschweißt (z.B. mit dem Punktschweißgerät Master 3000 oder Laser). Üblicherweise passt ein Band, welches 2 bis 3 Bandgrößen größer als das untere Band ist. Fertig geschweißte „Doppelbänder“ können bei Dentaurum bezogen werden. Ein Bestellformular erhalten Sie auf Anfrage.

Einsetzen im Mund:

Die Bänder werden mit dem üblichen Bandzement im Mund eingesetzt. Es empfiehlt sich, die Sockel der Gelenke mit Wachs abzudecken, um die Gewinde vor dem Eindringen von Zement zu schützen. Nach dem Aushärten des Zementes wird das Herbst TS aufgeschraubt.

Bei Bedarf kann die Herbst TS Apparat mit Distanzringen aktiviert werden (siehe Lieferprogramm).

Stellen Sie sicher, dass die Apparat im Falle eines medizinischen Notfalles ggf. schnell entfernt werden kann.

4. Angaben zur Zusammensetzung

Die Zusammensetzung entnehmen Sie bitte der Werkstoffliste, siehe Katalog bzw. www.dentaurum.com.

5. Sicherheitshinweise

Sollten auf einen oder mehrere der Inhaltsstoffe allergische Reaktionen bekannt sein, darf das Produkt nicht angewendet werden. Der Sitz und die Festigkeit der Schrauben müssen in regelmäßigen Abständen überprüft werden, um ein unkontrolliertes Auseinanderfallen und Verschlucken bzw. Aspirieren der Elemente zu verhindern! Gegebenenfalls sind die Schrauben nachzuziehen und mit einem Schraubensicherungskleber, z. B. Ceka® Bond, zu sichern. Die Ösen des Herbst TS dürfen nicht gebogen werden! Es ist nicht vorgesehen, dass die Ösen ausgeschliffen werden können.

6. Hinweise für Produkte zum einmaligen Gebrauch

Das Herbst TS Retentionsscharnier ist nur zur einmaligen Verwendung vorgesehen. Die Wiederaufbereitung eines einmal benutzten Herbst TS (Recycling) sowie dessen erneute Anwendung am Patienten ist nicht zulässig.

7. Lieferprogramm

Herbst TS Retentionsscharnier

Teleskop - System
Zum Anschweißen/-löten auf Bänder oder gegossene Schienen.
Länge: 20 mm REF 607-126-20 1 Set
Länge: 22 mm REF 607-126-22 1 Set
Länge: 24 mm REF 607-126-24 1 Set

Inhalt:

- 1 x Teleskopgeschiebe, rechts
- 1 x Teleskopgeschiebe, links
- 4 x Innensechskantschrauben
- 4 x F-Sockel
- 1 x Gebrauchsanweisung

Im Lieferumfang ist kein Innensechskantschlüssel enthalten!

Innensechskantschlüssel REF 607-144-00 1 Stück
für Herbst TS I/II/SUS
sterilisierbar
Schlüsselweite 1,5

Herbst F-Sockel REF 607-127-30 10 Stück
für Herbst TS + I Retentionsscharniere

Herbst TS Distanzringe, geschlitzt

Länge: 1 mm REF 607-103-11 10 Stück
Länge: 2 mm REF 607-104-11 10 Stück
Länge: 3 mm REF 607-105-11 10 Stück
Länge: 4 mm REF 607-107-11 10 Stück

Klemmzange Herbst TS REF 003-710-00 1 Stück
sterilisierbar

Zum Aufkleben von geschlitzten Distanzringen für das Herbst TS Retentionsscharnier.
Premium Line – 10 Jahre Garantie

8. Qualitätshinweise

Dentaurum versichert dem Anwender eine einwandfreie Qualität der Produkte. Der Inhalt dieser Gebrauchsanweisung beruht auf eigener Erfahrung. Der Anwender ist für die Verarbeitung der Produkte selbst verantwortlich. In Ermangelung einer Einflussnahme von Dentaurum auf die Verarbeitung besteht keine Haftung für fehlerhafte Ergebnisse.

9. Erklärung der verwendeten Etikettensymbole



Bitte Etikett beachten. Zusätzliche Hinweise finden Sie im Internet unter www.dentaurum.com (Erklärung der Etikettensymbole REF 989-313-00).

Dear customer

Thank you for choosing a quality product from Dentaurum.

It is essential to read these instructions carefully and adhere to them to ensure safe, efficient use and ensure that you and your patients gain full benefit.

Instructions for use cannot describe every eventuality and possible application. In case of questions or ideas, please contact your local representative.

As our products are regularly upgraded, we recommend that you always carefully read the current Instructions for use supplied with the product and stored in the internet at www.dentaurum.com, even though you may frequently use the same product.

1. Manufacturer

Dentaurum GmbH & Co. KG
Turnstr. 31 | 75228 Ispringen | Germany

2. General product description

Herbst TS is the latest development – a construction with a telescope mechanism in three parts. This design provides several key treatment advantages:

- a design with three integrated parts connected together and which cannot separate, eliminating the risk of rod to sleeve disengagement during treatment.
- the lower screw and pivot (F-base) are positioned central to the first bicuspid and the upper screw and pivot (F-base) are positioned central to the first molar, thus reducing irritation of the mucosa.
- the use of special screws and F-bases enables lateral movement of the patient's lower jaw.

Herbst TS is available in three lengths; 20 mm, 22 mm and 24 mm. The length is measured from the center of the upper eyelet to the center of the lower eyelet. With traditional Herbst appliances the length of the sleeve and/or rod must generally be reduced to accommodate the patient's specific requirements, whereas with the Herbst TS no length reduction is required.

With the telescope mechanism, the laboratory technician positions the lower base central to the first bicuspid, and places the upper base in the center of the first molar. These key placement points allow the operator easier access to the screws, and reduces the overall bulk of the appliance once seated in the patient's mouth.

The upper and lower eyelets have been manufactured with an offset. This design feature provides greater patient comfort since the head of the screw is in line with the rod of the telescope mechanism.

Since Herbst TS cannot be separated to allow traditional spacer rings to be slipped over the Herbst rod, simply place and crimp our slotted spacer rings on the lower section of the rod to continue mandibular advancement during the course of treatment. This technique is easier and faster than the traditional method. Crimpable spacer rings and clamping pliers for Herbst TS are available.

3. Fabrication and application of the Herbst TS appliance

Pour the impressions, which include the waxed out bands fitted on the first premolars and molars, with dental stone (e.g. Rapidur®). Mount the models in the correct position in an articulator with plaster using the construction bite recorded by the operator. Bend and laser weld the half-round remalay® wire (ø 0.75 x 1.5 mm) or round remalay® wire (ø 1.0 mm) to the bands to form a lingual arch. A palatal bar can be placed in the upper jaw between the first molars to provide stabilization.

Next laser weld the bases of the hinge units to the bands. Ensure that the screws are at the correct angle to the axis between the upper and lower jaw. It is also important that the hinges between the upper and lower jaw operate without friction to ensure smooth functioning of the telescope mechanism. Friction can damage the appliance – especially the bands.

The telescope tubes and telescope rods cannot be adjusted individually with the Herbst TS retention hinge. The matching retention hinge is selected according to the construction bite by closing it and placing it on the base or by measuring the distance between the two bands beforehand.

Notes:

"Double bands" should be used to minimize the risk of the bands being damaged by shear forces. This involves welding a second band over the band already fitted (e. g. using the spot welding unit Master 3000 or laser).

Generally the second band is 2 to 3 sizes larger than the first band fitted. Ready-welded "double bands" can be ordered from Dentaurum. The order form is available on request.

Fitting intra-orally:

The bands are fitted intra-orally using standard band cement. We recommend covering the bases of the hinges with wax to ensure that the cement does not penetrate into the thread. After curing of the cement the Herbst TS is unscrewed.

If necessary, the Herbst TS appliance can be activated using spacer rings (see product range).

Make sure that the appliance can be removed quickly in case of a medical emergency, if necessary.

4. Composition

The composition is included in the materials list; please refer to the catalog or www.dentaurum.com.

5. Safety instructions

The product should not be used if there is a known allergic reaction to one or more of the material components. The fit of the Herbst TS hinge and tightness of the screws should be checked at regular intervals to prevent the appliance from spontaneously coming apart and the components being swallowed or aspirated! If necessary, tighten the screws and secure them with a special screw securing adhesive, e. g. Ceka® Bond. The loops of the Herbst TS must not be bent. It is not intended that the loops be ground.

6. Information for single use products

The Herbst TS retention hinge is intended for single use only. Reconditioning of Herbst TS that has already been used (recycling) and its reuse on a patient are not permitted.

7. Product range

Herbst TS retention hinge

Telescope system
For welding or soldering to bands or cast splints.
Length: 20 mm REF 607-126-20 1 set
Length: 22 mm REF 607-126-22 1 set
Length: 24 mm REF 607-126-24 1 set

Contents:

- 1 x telescope attachment for right
- 1 x telescope attachment for left
- 4 x hexagon socket screws
- 4 x F-base
- 1 x Instructions for use

An Allen key is not included in the delivery.

Allen key REF 607-144-00 1 piece
for Herbst TS I/II/SUS
sterilizable
Size 1.5

Herbst F-base REF 607-127-30 10 pieces
for Herbst TS + I retention hinges

Herbst TS spacer rings, slotted

Length: 1 mm REF 607-103-11 10 pieces
Length: 2 mm REF 607-104-11 10 pieces
Length: 3 mm REF 607-105-11 10 pieces
Length: 4 mm REF 607-107-11 10 pieces

Herbst TS clamping pliers REF 003-710-00 1 piece
sterilizable

For clamping slotted spacer rings for the Herbst TS retention hinge.
Premium Line – 10-year guarantee

8. Quality information

Dentaurum ensures faultless quality of its products. These recommendations are based upon Dentaurum's own experiences. The user is solely responsible for the processing of the products. Responsibility for failures cannot be taken, as Dentaurum has no influence on the processing on site.

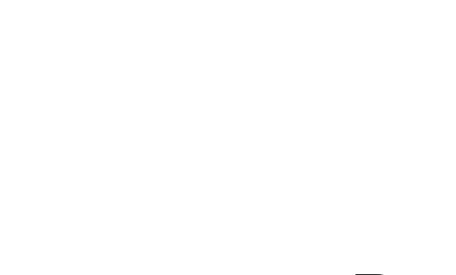
9. Explanation of symbols used on the label



Please refer to the label. Additional information can be found at www.dentaurum.com (Explanation of symbols REF 989-313-00).



Herbst TS



<p>➤ Informationen zu Produkten finden Sie unter www.dentaurum.com</p> <p>➤ For more information on our products, please visit www.dentaurum.com</p> <p>➤ Vous trouverez toutes les informations sur nos produits sur www.dentaurum.com</p> <p>➤ Más informaciones sobre los productos se hallan en www.dentaurum.com</p> <p>➤ Informazioni sui prodotti sono disponibili nel sito www.dentaurum.com</p>	<p>Stand der Information Date of information Mise à jour Fecha de la información Data dell'informazione: 09/19</p> <p>Änderungen vorbehalten Subject to modifications Sous réserve de modifications Reservado el derecho de modificación Con riserva di apportare modifiche</p>
---	---

Stand der Information | Date of information | Mise à jour |
Fecha de la información | Data dell'informazione: 09/19

Änderungen vorbehalten | Subject to modifications | Sous réserve de modifications | Reservado el derecho de modificación |
Con riserva di apportare modifiche

<p>Turnstr. 31 75228 Ispringen Germany Tel. + 49 72 31 / 803 - 0 Fax + 49 72 31 / 803 - 295 www.dentaurum.com info@dentaurum.com</p>	<p>Germany 09/19/CRI1-8 989-467-00 Printed by Dentaurum</p>
---	---

FR

Chère Cliente, cher Client,

Nous vous remercions d’avoir choisi un produit de la qualité Dentaurum. Pour une utilisation sûre et pour que vous et vos patients puissiez profiter pleinement des divers champs d’utilisation que couvre ce produit, nous vous conseillons de lire très attentivement son mode d’emploi et d’en respecter toutes les instructions.

Un mode d’emploi ne peut décrire de manière exhaustive tous les aspects liés à l’utilisation d’un produit. Si vous avez des questions, votre représentant sur place est à votre service pour y répondre et prendre note de vos suggestions.

En raison du développement constant de nos produits, nous vous recommandons, malgré l’utilisation fréquente du même produit, la lecture attentive du mode d’emploi actualisé ci-joint (cf. également sur Internet sous www.dentaurum.com).

1. Fabricant
Dentaurum GmbH & Co. KG
Turnstr. 31 | 75228 Ispringen | Allemagne

2. Description générale du produit

La charnière Herbst TS – construction dotée d’un mécanisme télescopique à trois éléments – est la dernière nouveauté de Dentaurum. La forme télescopique offre au praticien plusieurs avantages décisifs :

- une construction comprenant trois parties solidaires qui ne peuvent se désassembler. Ceci élimine le risque de voir la tige sortir du tube télescopique au cours du traitement.
- la vis inférieure et le socle spécial (socle F) sont placés en position centrale au niveau de la première prémolaire. La vis supérieure ainsi que le socle spécial (socle F) sont placés en position centrale au niveau de la première molaire, réduisant ainsi l’apparition d’irritations des muqueuses.
- l’utilisation de vis et de socles F permet au patient d’effectuer plus facilement des mouvements latéraux de la mandibule.

La charnière Herbst TS est disponible en trois longueurs différentes : 20 mm, 22 mm et 24 mm. La longueur est mesurée à partir du point central de l’œillet supérieur jusqu’au point central de l’œillet inférieur. Les tubes et les tiges télescopiques des appareils Herbst habituels doivent, généralement, être raccourcis pour les adapter aux conditions rencontrées chez le patient ; la charnière Herbst TS, elle, n’a pas besoin d’être raccourcie.

Le prothésiste dentaire place le socle spécial inférieur du mécanisme télescopique en position centrale au niveau de la première prémolaire, le socle spécial supérieur en position centrale au niveau de la première molaire. Ces points essentiels du placement offrent au praticien un accès facile aux vis et diminuent l’encombrement généré par l’appareil dans la bouche du patient.

Les œillets supérieurs et inférieurs sont pourvus d’un coude. Cette caractéristique de conception apporte plus de confort au patient, étant donné que la tête de la vis et la tige de guidage du mécanisme télescopique sont situées sur le même plan.

L’appareil Herbst TS ne pouvant être démonté pour glisser des anneaux d’écartement usuels par dessus la tige télescopique Herbst, on peut tout simplement glisser des anneaux d’écartement fendus sur la section inférieure de la tige et comprimer ces derniers, afin de favoriser l’avancement mandibulaire. Cette procédure est plus rapide et plus simple que la méthode classique. Des anneaux d’écartement activables fendus ainsi qu’une pince sertissage pour Herbst TS sont disponibles.

3. Fabrication et utilisation de l’appareil Herbst TS

Coulez avec du plâtre dur (p. ex. Rapidur®) les empreintes contenant les bagues des premières prémolaires et molaires déjà ajustées et préalablement enduites de cire. Les modèles sont mis en place dans l’articulateur avec du plâtre en respectant la relation convenable au moyen d’un mordu réalisé par le praticien. Procédez au cintrage puis au soudage laser du fil remaloy® demi-jonc (ø 0,75 x 1,5 mm) ou remaloy® rond (ø 1,0 mm) pour former un arc lingual. Au maxillaire, un arc palatin peut être mis en place entre les 6èmes pour assurer la stabilisation. Les socles des charnières articulées peuvent à présent être soudées au laser sur les bagues. Ce faisant, veillez à ce que la direction des vis soit perpendiculaire à la ligne de jonction entre le maxillaire et la mandibule. Il est également important que les articulations entre le maxillaire et la mandibule fonctionnent sans friction afin d’assurer une fonction sans entrave du mécanisme télescopique. En cas de friction, l’appareil, et particulièrement les bagues, peuvent subir des dommages.

Les tubes de guidage et les tiges coulissantes de la charnière de rétention Herbst TS ne peuvent pas être personnalisés. La charnière de rétention correspondante est sélectionnée en fonction du mordu en maintenant la charnière à l’état fermé sur les socles ou en mesurant, au préalable, la distance entre les deux bagues.

Remarques :

Pour réduire le mieux possible le risque de détérioration des bagues par les forces de cisaillement, il faut utiliser des “bagues dédoublées”. Cela signifie qu’une deuxième bague est soudée par-dessus la bague déjà ajustée (p. ex. avec la soudeuse par points Master 3000 ou un laser). De manière générale, la taille de cette bague est 2 à 3 fois supérieure à celle de la première bague. Dentaurum peut fournir des bagues dédoublées déjà soudées. Un bon de commande est disponible sur demande.

Insertion en bouche :

Les bagues sont fixées en bouche à l’aide d’un ciment usuel pour bagues. Il est recommandé de protéger les socles des articulations avec de la cire, afin d’éviter que le ciment ne s’immisce dans les parties filetées. Après la prise du ciment, dévisser la charnière Herbst TS. Au besoin, l’appareil Herbst TS peut être activé à l’aide d’anneaux d’écartement (voir gamme disponible). Assurez-vous que l’appareil est retirable rapidement en cas d’urgence médicale.

4. Informations relatives à la composition

Vous pouvez prendre connaissance de la composition en consultant la liste des matériaux (voir le catalogue ou aller sur www.dentaurum.com).

5. Consignes de sécurité

Si des réactions allergiques à l’un ou plusieurs composants ont été signalées, il faut renoncer à l’emploi du produit. L’assise correcte et le bon serrage des vis doivent être vérifiés à intervalles réguliers, afin d’éviter un désassemblage inopiné ainsi que l’ingestion ou l’inhalation d’éléments ! Au besoin, il faut resserrer les vis et les fixer solidement avec un adhésif spécial pour vis, p. ex. Ceka® Bond. Il ne faut pas courber les œillets de la charnière Herbst TS ! Le meulage des œillets n’est pas prévu.

6. Indications concernant les produits à usage unique

La charnière de rétention Herbst TS est exclusivement destinée à un usage unique. La remise en état d’un appareil Herbst TS déjà utilisé (recyclage) ainsi que sa réutilisation chez un patient ne sont pas autorisées.

7. Gamme disponible
Charnière de rétention Herbst TS

Système télescopique

Pour la soudure/brasur sur des bagues ou des gouttières coulées.

Longueur : 20 mm **REF 607-126-20** 1 set
Longueur : 22 mm **REF 607-126-22** 1 set
Longueur : 24 mm **REF 607-126-24** 1 set

Conditionnement :

- 1 x attachement télescopique pour la droite
- 1 x attachement télescopique pour la gauche
- 4 x vis à six pans creux
- 4 x socle F
- 1 x mode d’emploi

Clé pour vis à six pans creux non comprise !

Clé pour vis à six pans creux **REF 607-144-00** 1 pièce pour Herbst TS//II/SUS stérilisable
Diamètre clé 1,5

Socle Herbst F **REF 607-127-30** 10 pièces pour charnières de rétention Herbst TS + I

Anneaux d’écartement Herbst TS, fendus

Longueur : 1 mm **REF 607-103-11** 10 pièces
Longueur : 2 mm **REF 607-104-11** 10 pièces
Longueur : 3 mm **REF 607-105-11** 10 pièces
Longueur : 4 mm **REF 607-107-11** 10 pièces

Pince de sertissage Herbst TS **REF 003-710-00** 1 pièce stérilisable

Pour la pose des anneaux d’écartement (fendus) destinés à la charnière de rétention Herbst TS. Premium Line – 10 ans de garantie

8. Remarques au sujet de la qualité

Dentaurum garantit à l'utilisateur une qualité irréprochable des produits. Le contenu du présent mode d’emploi repose sur notre propre expérience. L'utilisateur est personnellement responsable de la mise en œuvre des produits. N’ayant aucune influence sur la manipulation de ceux-ci, Dentaurum ne peut être tenue pour responsable de résultats inexact.

9. Explication des symboles utilisés sur l’étiquette.



Référez-vous à l’étiquette. Pour des renseignements supplémentaires, rendez-vous sur notre site Internet

www.dentaurum.com (Explication des symboles utilisés sur

l’étiquette REF 989-313-00).

ES

Estimado cliente

Le agradecemos que se haya decidido por un producto de calidad de la casa Dentaurum.

Para poder utilizar este producto de forma fácil y segura y sacarle el mayor partido posible para usted y sus pacientes, deberá leer detenidamente y seguir estas instrucciones de uso.

En las instrucciones de uso no se pueden describir todos los pormenores de una posible aplicación. En caso de preguntas, no dude en ponerse en contacto con su representante local.

Debido al constante desarrollo de nuestros productos, le recomendamos que, aunque utilice el mismo producto con frecuencia, lea siempre con atención las instrucciones de uso actualizadas que acompañan al producto o que encontrará en internet en www.dentaurum.com.

1. Fabricante

Dentaurum GmbH & Co. KG
Turnstr. 31 | 75228 Ispringen | Alemania

2. Descripción general del producto

El más reciente desarrollo es Herbst TS – una construcción con mecanismo telescópico de tres partes. El diseño telescópico ofrece varias ventajas importantes para el tratamiento:

- construcción de tres partes integrantes bien acopladas entre sí, que no se separan, eliminando el riesgo de que la varilla pueda salirse del tubo telescópico durante el tratamiento.
- el tornillo inferior y el casquillo o zócalo especial (zócalo F) van colocados de forma central en el primer premolar y el tornillo superior y el zócalo especial (zócalo F) de forma central en el primer molar, reduciendo así las irritaciones de la encía.
- la utilización de tornillos y zócalos F permiten al paciente realizar movimientos laterales de la mandíbula.

La biela Herbst TS está disponible en tres longitudes: 20 mm, 22 mm y 24 mm. Su longitud se mide del centro del ojajillo superior al centro del ojajillo inferior. Mientras que con los aparatos Herbst tradicionales generalmente hay que acortar el largo de las varillas y/o de los tubos telescópicos para adaptarlos a las necesidades específicas del respectivo paciente, con Herbst TS no es necesario tal acortamiento.

En el mecanismo telescópico el laboratorio odontotécnico coloca el casquillo inferior sobre el centro del primer premolar y el casquillo superior sobre el centro del primer molar. Estos puntos claves del posicionamiento facilitan el acceso del profesional a los tornillos y reducen el volumen total del aparato una vez montado en la boca del paciente.

Los ojajillos superiores e inferiores se han hecho acodados. Esta característica de construcción proporciona gran comodidad para el paciente, pues la cabeza del tornillo queda en el mismo plano que la varilla del mecanismo telescópico.

Como el aparato Herbst TS no puede desmontarse para poder montar los anillos espaciadores tradicionales sobre la varilla o barra, para conseguir un avance mandibular durante el tratamiento, monte simplemente nuestros anillos distanciadores hendidos en el sector inferior de la varilla y comprímalos. Este procedimiento es más rápido y sencillo que el método clásico. Tenemos disponibles anillos distanciadores activables y alicates de apriete para Herbst TS.

3. Construcción y aplicación del aparato Herbst TS

Rellene con yeso piedra (p. ej. Rapidur®) las tomas de impresión que contienen las bandas ya adaptadas y previamente enceradas de los primeros premolares y molares. Entonces enyese en el fijador los modelos en posición correcta de acuerdo con la mordida de construcción realizada por el profesional. Doble y suelde con soldadura (o con láser) el alambre de media caña remaloy® (ø 0,75 x 1,5 mm) o alambre redondo remaloy® (ø 1,0 mm) como arco lingual a las bandas. En el maxilar se puede colocar una barra o arco palatino entre los primeros molares como estabilizador.

Ahora se sueldan con láser los casquillos de las articulaciones de la biela a las bandas. Aquí se debe prestar atención a que la dirección de los tornillos forme el ángulo correcto con la línea de unión entre el maxilar y la mandíbula. También es importante que las articulaciones se muevan sin fricción entre maxilar y mandíbula para garantizar un funcionamiento impecable del mecanismo telescópico. En caso de existir fricción puede fracturar el aparato – en especial las bandas.

Los tubos guía y las varillas de deslizamiento no pueden adaptarse individualmente en Herbst TS. La biela apropiada se elige de acuerdo con la mordida de construcción, sujetándola en estado cerrado sobre el casquillo o midiendo previamente la distancia entre ambas bandas.

Nota:

Para minimizar el riesgo de destrucción de las bandas por fuerzas de cizallamiento, se deben usar bandas dobles. Es decir, soldar una segunda banda sobre la banda adecuada (por ejemplo, con la punteadora y soldadora Master 3000 o con láser).

Por lo general una banda de dos a tres tamaños más grande ajusta bien sobre la banda inferior. Bandas dobles ya presoldadas pueden adquirirse en Dentaurum. La hoja de pedido está disponible a petición.

Colocación en boca:

Las bandas se montan en boca con el cemento habitual de pegar bandas. Se recomienda cubrir con cera los casquillos o zócalos de las articulaciones para proteger las rosas contra la penetración del cemento. Después del fraguado del cemento se atornilla el Herbst TS. En caso necesario, el aparato Herbst TS puede ser activado con anillos distanciadores (véase programa de suministro). Asegúrese de que se pueda quitar el aparato rápidamente en caso de una emergencia médica.

4. Especificaciones sobre la composición

Para la composición consultar en el catálogo la lista de materias primas o en www.dentaurum.com.

5. Instrucciones de seguridad

Si se conocen reacciones alérgicas a alguna o a varias materias primas, no deberá aplicarse el producto. El ajuste y la estabilidad de los tornillos deberán controlarse periódicamente para impedir un desmontaje accidental o desintegración incontrolada o la ingestión de los elementos. En caso necesario reajuste los tornillos y asegúrelos con la ayuda de un adhesivo como p. ej. Ceka® Bond. Los ojajillos del Herbst TS no deben doblarse. Los ojajillos no deben afilarse.

6. Observaciones sobre productos de un solo uso

La biela de retención Herbst TS está previsto para un solo uso. No está permitido el reprocesamiento (reciclaje) de la biela Herbst TS ya empleado una vez ni su reutilización en pacientes.

7. Programa de suministro

Biela de retención Herbst TS

Sistema telescópico

Para soldar a bandas o férulas coladas.

Longitud: 20 mm **REF 607-126-20** 1 set
Longitud: 22 mm **REF 607-126-22** 1 set
Longitud: 24 mm **REF 607-126-24** 1 set

Contenido:

- 1 x elemento telescópico, derecha
- 1 x elemento telescópico, izquierda
- 4 x tornillos de cabeza hexagonal inferior
- 4 x casquillos F
- 1 x modo de empleo

No está incluida la llave macho hexagonal.

Llave hexagonal interior **REF 607-144-00** 1 pieza para Herbst TS//II/SUS esterilizable
Ancho de llave 1,5

Casquillos F Herbst **REF 607-127-30** 10 piezas para las bielas Herbst TS y I.

Anillos distanciadores Herbst TS, hendidos
Longitud: 1 mm **REF 607-103-11** 10 piezas
Longitud: 2 mm **REF 607-104-11** 10 piezas
Longitud: 3 mm **REF 607-105-11** 10 piezas
Longitud: 4 mm **REF 607-107-11** 10 piezas

Alicate de apriete para Herbst TS **REF 003-710-00** 1 pieza esterilizable

Para apretar y fijar anillos distanciadores hendidos para la biela de retención Herbst TS.

Premium Line – 10 años de garantía

8. Observaciones sobre la calidad

Dentaurum garantiza al usuario una calidad impecable de los productos. Las indicaciones en este modo de empleo se basan en experiencias propias. El usuario mismo tiene la responsabilidad de trabajar correctamente con los productos. No respondemos por resultados incorrectos, debido a que Dentaurum no tiene influencia alguna en la forma de utilización por el usuario.

9. Explicación de los símbolos utilizados en las etiquetas



Lea la etiqueta con atención. Más indicaciones se hallan en internet en www.dentaurum.com (Explicación de los símbolos

utilizados en las etiquetas REF 989-313-00).

IT

Egregio Cliente,

La ringraziamo per aver scelto un prodotto Dentaurum di qualità. Per utilizzare questo prodotto sul paziente in modo sicuro ed efficiente, le presenti modalità d’uso devono essere lette e seguite con molta attenzione.

Tenga presente che in ogni manuale d’uso non possono essere descritti tutti i possibili utilizzi dei materiali descritti e pertanto rimangono a Sua completa disposizione qualora necessitasse di ulteriori spiegazioni. Per eventuali domande può chiamare il nr. 051 862580.

Poiché i prodotti che commercializziamo sono il risultato di sempre nuovi sviluppi tecnologici, le raccomandiamo di rileggere sempre attentamente le modalità d’uso allegate o quelle presenti nel sito www.dentaurum.com anche in caso di ripetuto utilizzo dello stesso prodotto.

1. Fabbricante

Dentaurum GmbH & Co. KG
Turnstr. 31 | 75228 Ispringen | Germania

2. Descrizione generale del prodotto

Il nuovo sviluppo di cerniera di Herbst TS è un dispositivo basato su un meccanismo telescopico in tre parti che, durante la terapia, offre svariati vantaggi:

- è una struttura stabile composta da tre elementi che non possono distaccarsi tra loro. Ciò elimina il rischio di una possibile fuoriuscita del perno dal tubo di guida durante la terapia;
- la vite inferiore e lo zoccolo speciale (zoccolo F) vengono posizionati centralmente sul primo premolare e la vite superiore e lo zoccolo speciale (zoccolo F) al centro del primo molare, in modo da evitare una eccessiva irritazione delle mucose;
- l’impiego di viti e dello zoccolo F, concede al paziente una maggiore libertà di movimento in lateraltà della mandibola.

La cerniera di Herbst TS è disponibile in tre differenti lunghezze: 20 mm, 22 mm e 24 mm. La dimensione deve essere misurata dal centro dell’occhietto superiore al centro di quello inferiore. A differenza delle classiche apparecchiature di Herbst in cui si deve provvedere all’adattamento del dispositivo, accorciando oppure inserendo dei tubi di prolunga a seconda dei casi, con la cerniera di Herbst TS tutto ciò non è più necessario.

Per il montaggio del meccanismo telescopico, l’odontotecnico fissa lo zoccolo speciale inferiore al centro del primo premolare e quello superiore al centro del primo molare. Questi punti determinanti per il posizionamento, semplificano il fissaggio del dispositivo da parte del clinico e riducono le dimensioni complessive dell’apparecchio che viene posto in bocca al paziente.

Gli occhietti superiore e inferiore sono provvisti di offset. Tale disegno offre un grande comfort al paziente, poiché la testa della vite si trova in linea con il perno del meccanismo telescopico.

Poiché l’apparecchio di Herbst TS non si può scomporre, per consentire l’inserimento dei tradizionali anelli distanziatori, per procedere con l’avanzamento mandibolare nel corso della terapia, è possibile inserire e stringere i nostri speciali anelli distanziatori aperti sulla parte inferiore del perno di guida. Questo sistema risulta più rapido e sicuro rispetto al metodo tradizionale. Oltre agli anelli distanziatori aperti, è stata studiata una pinza speciale specifica per la cerniera di Herbst TS.

3. Costruzione e impiego di un apparecchio Herbst TS

Colare le impronte, comprensive delle bande sui primi premolari e sui primi molari, con gesso duro (ad es. Rapidur®). Montare poi i modelli correttamente nel Fixator con il relativo modo di costruzione rilevato dal clinico. Piegare e saldare al laser alle bande, un arco linguale in filo mezzo-tondo remaloy® (ø 0,75 x 1,5 mm) oppure in filo tondo remaloy® (ø 1,0 mm). Nell’arcata superiore, può essere modellata e saldata una barra palatale tra i setti per stabilizzare la costruzione.

Successivamente, saldare al laser alle bande i perni della cerniera. Controllare che la direzione delle viti sia perpendicolare alla linea di unione tra il mascellare superiore e quello inferiore. È inoltre molto importante che la cerniera non crei frizione tra superiore e inferiore, per assicurare la libera funzione del meccanismo telescopico. In caso contrario, infatti, l’apparecchiatura e in particolare le bande, possono subire dei danni.

Nella cerniera di Herbst TS i tubi telescopici e i pistoni non possono essere adattati individualmente. Si sceglie il tipo di cerniera più confacente al modo di costruzione in posizione di chiusura, oppure quello che più si avvicina alla misura della distanza tra le due bande.

Avvertenze:

per minimizzare al rischio di strappo delle bande durante il trattamento, si consiglia l’uso di “bande doppie”. Ciò significa che la banda deve essere rinforzata puntandoci sopra (ad es. con la puntatrice Master 3000) una striscia per bande.

A tal fine si consiglia di scegliere bande di misure 2 o 3 volte superiori a quelle indicate al caso. Le “bande doppie” finite possono essere ordinate alla Dentaurum. Il modulo d’ordine è disponibile su richiesta.

Montaggio in bocca:

fissare dapprima le bande con l’apposito cemento. Si consiglia di ricoprire con cera lo zoccolo della cerniera, per impedire che parti di cemento possano penetrarvi. Indurito il cemento, si avvia la cerniera Herbst TS.

Se necessario l’apparecchio di Herbst TS può essere attivato con i previsti anelli distanziatori (vedi programma di fornitura).

Assicurarsi di poter smontare rapidamente l’apparecchiatura in caso di estrema necessità.

4. Indicazioni sulla composizione chimica

Per la composizione chimica, fare riferimento all’elenco delle materie prime pubblicato nel nostro catalogo di ortodonzia o nel Sito www.dentaurum.com.

5. Indicazioni di sicurezza

In caso di accertata intolleranza a uno o più componenti, il prodotto non deve essere impiegato. La posizione e il fissaggio delle viti deve essere controllato con regolarità al fine di evitarne il distacco nonché l’accidentale ingestione da parte del paziente!

Se necessario stringere le viti e assicurarle con un apposito collante, ad es. Ceka® Bond. Gli occhietti della cerniera Herbst TS non devono essere piegati né è stata prevista la loro rettifica con frese da laboratorio!

6. Indicazoi per prodotti monouso

La cerniera di Herbst TS è stata concepita per un solo impiego. Il riutilizzo di una cerniera di Herbst TS usata già una volta (Recycling) nonché il il suo reimpiego nel paziente non è ammesso.

7. Programma di fornitura

Cerniera di ritenzione Herbst TS

Sistema telescopico

Da saldare su bande o strutture fuse.

Lunghezza: 20 mm **REF 607-126-20** 1 Set
Lunghezza: 22 mm **REF 607-126-22** 1 Set
Lunghezza: 24 mm **REF 607-126-24** 1 Set

Contenuto:

- 1 x elemento telescopico (lato destro)
- 1 x elemento telescopico (lato sinistro)
- 4 x viti a brugola
- 4 x zoccoli F
- 1 x manuale d’uso

Nella fornitura iniziale non è compresa la chiave a brugola!

Chiave a brugola **REF 607-144-00** 1 pezzo

per Herbst TS//II/SUS

sterilizzabile

diametro della chiave 1,5

Zoccoli F per Herbst **REF 607-127-30** 10 pezzi per Herbst TS + I

Anelli distanziatori aperti per Herbst TS

Lunghezza: 1 mm **REF 607-103-11** 10 pezzi
Lunghezza: 2 mm **REF 607-104-11** 10 pezzi
Lunghezza: 3 mm **REF 607-105-11** 10 pezzi
Lunghezza: 4 mm **REF 607-107-11** 10 pezzi

Pinza per Herbst TS **REF 003-710-00** 1 pezzo

sterilizzabile

Per stringere gli anelli distanziatori aperti della cerniera Herbst TS.

Premium Line – 10 anni di garanzia

8. Avvertenze sulla qualità

La Dentaurum assicura la massima qualità dei prodotti fabbricati. Il contenuto di queste modalità d’uso è frutto di nostre personali esperienze e pertanto l’utente è responsabile del corretto impiego del prodotto. In mancanza di condizionamenti di Dentaurum sull’utilizzo del materiale da parte dell’utente non sussiste alcuna responsabilità oggettiva ad essa imputabile, per eventuali insuccessi.

9. Spiegazione dei simboli presenti sull’etichetta



Si prega di osservare l’etichetta. Ulteriori indicazioni sono disponibili nel sito internet www.dentaurum.com (spiegazione dei simboli presenti sull’etichetta REF 989